

Erwartungshorizont bei Klassenarbeiten

Beitrag von „Yubel“ vom 12. August 2021 21:02

[Zitat von chilipaprika](#)

In der Oberstufe könnten (und sollten) alle EWH am Ende eine gute Grundlage für das Wiederholen. Da ich natürlich in den Klausuren nur das erwarte, was wir im Unterricht gemacht haben, sollte mein EWH ein Spiegel der Lernzettel der SuS sein, aber ich weiß auch, dass es bei einigen SuS eher umgekehrt ist (wobei DIESE SuS oft die Klausurmappe nicht vollständig haben 😄)

Das klingt mit Blick auf die Abiturvorbereitung sinnvoll. Auf diese Weise können Themen gezielt eingeübt werden. Ich teile den Merktzettel eine bis zwei Wochen vor dem Termin der [Klassenarbeit](#) aus und bespreche ihn. Bei lerv habe ich dann die wichtigen Arbeitsblätter und Übungsaufgaben mit Lösungen hochgeladen. Wer das üben möchte, kann das dann tun. Der Erwartungshorizont dient mir dann nur noch zur Unterrichtsplanung und Bewertung der Klassenarbeiten.